

Äthiopienreise vom 18. Februar bis 04. März 2017

Eine Gruppe von sieben Frauen durfte eine abwechslungsreiche Reise in den Norden und Süden von Äthiopien erleben. Neben eindrucklichen, touristischen Highlights besuchten wir Projekte in Addis Abeba (Schreinerwerkstatt mit Strassenkindern),



Gondar (FrauenHandwerksprojekt),



Debark (integrative Schule mit Hör- und Sehbehinderten)



und Hawassa (Fraueninitiative, Waisenheim).



Wir konnten dabei viele dringend benötigte Materialien verteilen (u.a. Braillemaschine, Kleider, Schuhe, Sportkleider, Schulmaterial). Alles, was wir mitbrachten, wurde mit strahlenden Augen und viel Freude empfangen.



Kaffeezeremonien sind in Äthiopien ein wichtiger Bestandteil der Gastfreundschaft. Hier kam es zu vielen herzlichen, wertvollen und unvergesslichen Kontakten. Der Gruppe wurde klar, unter welchen schwierigen Lebensverhältnissen viele Menschen in Äthiopien leben müssen. Trotz den zum Teil schwer zu verarbeitenden Eindrücken konnte auch viel gelacht werden – eine Verarbeitungsstrategie für alle Beteiligten.

